



Weiterbildungsseminar – ONLINE

Konflikte? Mediation!

Wirksam, erprobt, zukunftsgerichtet.

6. Mai 2021

Zielpublikum

Alle Personen, ob selbständig oder unselbständig tätig, die mit Konflikten zu tun haben und sich dabei mehr Know-how aneignen wollen.

Inhalt

Wo Menschen zusammenarbeiten, zusammenleben, wo engagiert gearbeitet wird, entstehen immer auch Konflikte. Wie kann eine kräfteaubende, blockierte Situation verhindert oder entschärft werden? Wie kann die Kraft der Konflikte sogar gewinnbringend für anstehende Veränderungen genutzt werden?

Mediation ist eine bewährte ressourcenorientierte Methode zur nachhaltigen Lösung von Konflikten. Die Grundprinzipien der Mediation können im Berufsalltag in praktisch allen Bereichen sowohl von Mitarbeitenden als auch von Vorgesetzten angewendet werden, z.B. bei der Gesprächs- oder Sitzungsleitung, der Entscheidungsfindung oder der Konfliktprävention.

In diesem Eintagesseminar erhalten Sie einen vertieften Einblick in die Mediation als wirksame Methode der Konfliktlösung und lernen deren Chancen und Grenzen näher kennen. Dabei wenden Sie bereits einzelne Instrumente und Grundtechniken konsensorientierter Gesprächsführung an und erhalten Impulse, in welche Richtung Sie Ihr Handlungsrepertoire oder Ihr Dienstleistungsangebot erweitern könnten.

Ziele

Die Teilnehmenden

- lernen die Konfliktlösungsmethode Mediation näher kennen und unterscheiden sie von mediativem Handeln sowie von anderen Arten der Konfliktlösung
- erfahren anhand konkreter Übungen die Wirkungsweise mediativer Instrumente und erleben die Qualität mediativer Haltung
- sind sensibilisiert für die Bedeutung der Rollenklarheit beim Einsatz von Mediation und mediativen Instrumenten in Führungsfunktionen
- erkennen konkrete Anwendungsmöglichkeiten sowie Chancen und Grenzen von Mediation und mediativem Handeln

Arbeitsmethoden

In diesem eintägigen Seminar wechseln sich Theorie und praktische Übungen ab. Ausserdem wird Wert auf didaktisch angepasste Arbeitsformen gelegt wie Arbeit in Gruppen, Simulation von Mediationssequenzen anhand von Praxisfällen, Austausch und Lehrgespräch im Plenum, Erfahren und Erleben zentraler Inhalte.

Kursverantwortung

Heinzmann Michel, Prof. Dr. iur., ordentlicher Professor, Chaire de procédure civile, exécution forcée et fondements du droit und Direktor des Instituts für Recht und Wirtschaft (IDÉ), Universität Freiburg

Kursleitung

Schneider Otmar, Dr. iur., Rechtsanwalt & Mediator, KONSENS 46®, Ort für Mediation, St. Gallen

Programmpunkte

- Konflikt als Chance:
 - blockierte Dialoge wieder aufnehmen
 - miteinander wieder konstruktive Gespräche führen
 - anstehende Veränderungen jetzt mit Mut anpacken
- Mediation als wirksame Methode:
 - wichtige Grundsätze und Wirkungsprinzipien
 - Ablauf im Überblick
 - Was ist bei der Darlegung der Konfliktparteien im Speziellen zu beachten?
 - Klärung der Interessen und Bedürfnisse als Schlüssel für sinnvolle Lösungen und als Herzstück der Mediation
 - Übungen zu zentralen Elementen der Mediation anhand eines Praxisfalles (Darlegung der Parteien, Klärung der Interessen und Bedürfnisse, kreative Optionsuche)
 - Anwendungsbereich / Chancen und Grenzen von Mediationen
 - Gesetzliche Grundlagen für Mediation / Beispiele von Mediationen
- Unterscheidung «Mediation» und «Mediatives Handeln»
- Anwendungsmöglichkeiten mediativer Instrumente im beruflichen und privaten Alltag
- Zur Bedeutung der Rollenklarheit insbesondere auch von Vorgesetzten
- Überblick über verschiedene bekannte Arten der Konfliktlösung
- Praxistransfer:
 - konkrete Anwendungsmöglichkeiten in meiner Funktion?
 - Weiterführendes: Ausblick / Literatur / Weiterbildung

Allgemeine Informationen

Ort und Datum

Donnerstag, 6. Mai 2021, 9.45 h – 17.15 Uhr
Weiterbildungszentrum, Universität Freiburg
online – per Zoom

Kosten

CHF 290.–

Anmeldefrist

23. April 2021

Anmeldung und Organisation

Weiterbildungsstelle, Universität Freiburg
Rue de Rome 6, 1700 Freiburg
Tel. 026 300 73 47
E-Mail: weiterbildung@unifr.ch

Online-Anmeldung > www.unifr.ch/weiterbildung

Annulationsbedingungen

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Für Abmeldungen, die in jedem Fall schriftlich zu erfolgen haben, verrechnen wir eine Umtriebsentschädigung von CHF 50.–, ab 4 Wochen vor Kursbeginn die Hälfte, ab 2 Wochen vor Kursbeginn die vollen Kurskosten. Bei zu wenigen Anmeldungen behält sich die Weiterbildungsstelle vor, den Kurs zu verschieben oder zu annullieren. Bei Annullaion oder für Sie unpassendem Verschiebungsdatum erhalten Sie das ganze Kursgeld zurück.

Weiterführende Ausbildungen in diesem Fachbereich:

IS Mediation

5 Tage

INTENSIV-
SEMINAR

CAS Mediation

16 Tage

FÜR DEN BERUFS-
UND FÜHRUNGS-
ALLTAG

CAS+ Mediation

27 Tage

PROFESSIONELLE
AUSBILDUNG
SDM-FSM

Informationen unter: www.unifr.ch/weiterbildung